

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857**

21.11.1857 (No. 320)



[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, auch sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht auf kommende Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen in der Lyceumstraße Nr. 7 im zweiten Stock.

**Dienstvertrag.**

Ein gewandter Aufwärter, der gute Zeugnisse besitzt, kann sogleich eintreten: Herrenstraße Nr. 4.

**Verlorener Pelztragen.**

Ein brauner Pelztragen mit altem Futter wurde verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solchen gegen Belohnung bei Hofkürschner Singer abzugeben.

**Zu verkaufen:**

Becker's Baukunde des Ingenieurs mit Atlas; ganz neu und dauerhaft gebunden. Preis 9 fl. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

**Durlach.**

Zu der Hauptstraße Nr. 54 sind ein Paar schöne durre Schlitten-Läufer zu verkaufen.

Es wünscht Jemand für eine schon seit mehreren Jahren am Beintraß darniederliegende völlig unbemittelte brave Frau, welche durch Aufgelegenheit viel zu leiden hat, möglichst billigen Preises ein Rehfell zu kaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kaufgesuch.**

Ein sogenannter Saufopfen, für Steinkohlen zu feuern, wird zu kaufen gesucht. Näheres Kasanenstraße Nr. 11 im dritten Stock.

**Conversation française.**

Pour ceux qui désirent se perfectionner dans la conversation française, aussi bien dans leur demeure, que dans la mienne.

Diejenigen, welche sich in der französischen Sprache zu vervollkommen suchen, sowohl in ihrer Wohnung, wie in der meinigen, wenden sich

Blumenstraße Nr. 8.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Carl Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant, empfiehlt:

frische Schellfische und Seedorf, frische Turbots, große Seekrebse (Homards), Austern, Caviar in 1 Pfund-Fäßchen, Straßburger Gänseleberpasteten in Terrinen von Henry, ebenso frisch geräuch. Kieler Sprotten und Kieler Fleckhäringe à 3 1/2 Kr., schöne engl. Speckbückinge zum Rohessen u. Braten, marin. Aal, Bricken, Häringe, auch marin. und vorzügliche Kräuter-Anchovis etc. etc.

Frische Messiner Citronen u. Orangen sind billigst zu haben bei

Wilhelm Schmidt.

**Brettener Honig-Lebkuchen**

in Kandel- und Herzform sind in frischer Waare bei mir angekommen.

J. D. Krieg, Herrenstraße Nr. 35.

Neue gerollte und geriffene Erbsen, Linfen, grüne Kernen, Einkorn, feine und gröbere Gerste in gut kochender Waare sind so eben eingetroffen bei

Wilhelm Schmidt.

**Amazonen-Blüschhüte**

ist eine neue Sendung eingetroffen bei

C. Th. Bohn.

**Eau de Lubin,**

zum Parfümiren der Zimmer, empfiehlt

Friedrich Wolff & Sohn,

Karl-Friedrichstraße Nr. 4.

Pferdedecken in carrirt Flanelle, so wie eine billigere Sorte à 1 fl. 45 kr. das Stück, habe ich neue Sendungen erhalten.

Heinrich Lang,

Langestraße Nr. 165.

Mein Cigarren-, Tabaks- und Thee-Lager,

früher am Marktplatz, befindet sich nunmehr in der Karl-Friedrichstraße Nr. 21, neben Café Beck.

Heinrich Goldschmidt.

Französische

**Terneaux**

(Thybet)

in allen Farben bei

L. S. Leon Söhne,

Langestraße Nr. 169.

**Anzeige.**

In der Akademiestraße Nr. 36 wird Sauerkraut verkauft.

mühsam. 2mal.  
Mondag u. Dienstag.  
Mar. Größ.  
Inhabt  
Kaly, Jofan, Kofen  
Kp. W. M.  
1mal. t.  
Müller in der Himm-  
Küchenstr.

1. 2mal.  
zu dem Montag  
Sonntag.  
Freitag.  
2. 2mal.  
3. 1mal.  
zu dem Montag  
Sonntag.  
Freitag.  
2mal.  
2. 2mal.  
Sonntag  
Donnerstag.  
1mal.  
1mal.  
2mal.

### Honig-Mandelteig.

Sein Gebrauch erhält die Haut weich und zart; den Winter über ist er besonders bei rauhen und aufgesprungenen Händen jeder Seife vorzuziehen.

**Friedrich Wolff & Sohn,**  
Karls-Friedrichstraße Nr. 4.

### Anzeige.

Wer ausgezeichnete gelbe, außerlesene Kartoffeln von dem Hofgute Hohenwetttersbach zu kaufen wünscht, wolle sich im Hause Nr. 6 im unteren Stock im Hintergebäude der Dirschstraße anmelden.

### Dankagung.

Allen Denjenigen, welche meiner nun verstorbenen lieben Frau so viele Theilnahme während ihrer Krankheit erwiesen, insbesondere der guten Verpflegung der edlen Diakonissenanstalt, sowie auch Jenen, welche sie zu ihrer Ruhstätte begleiteten, sage ich meinen innigsten, herzlichsten Dank.

Karlsruhe, den 20. November 1857.

Heinrich Kubach.

### Eintracht.

Die verehrlichen Mitglieder werden ersucht, ihre Stimmzettel bis längstens Samstag Abend 6 Uhr abzugeben.

Karlsruhe, den 19. November 1857.

Das Comité.

### Konzert-Anzeige.

Heute, Samstag den 21. November, findet die zweite musikalische Abendunterhaltung statt im Foyer des Groß. Hoftheaters.

#### Programm.

- 1) Quartett für 2 Violinen, Viola und Cello (op. 59 E-moll), von L. van Beethoven.
- 2) Zwei Lieder für Tenor, von Mendelssohn.
- 3) „Rêverie“ Adagio für die Violine, von Henri Vieuxtemps.
- 4) Quintett für Pianoforte, 2 Violinen, Viola und Cello (Es-dur), von R. Schumann.

Anfang 7 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr.

#### Subscriptionsbedingungen.

Ein reservirter Platz für die folgenden 5 Konzerte 3 fl. 20 kr.  
Ein nicht reservirter Platz f. alle 6 Konzerte 2 fl. 42 kr.  
Eintrittspreis an der Kasse à Person 1 fl. — kr.

Subscriptionlisten liegen auf: in den Musikhandlungen von A. Wielefeld und A. Frey.

Die Billete sind mit Ausnahme der Karten auf die Reserveplätze für jede Aufführung gültig.

In Rücksicht auf die große Anzahl der Abonnenten ist der freie Eintritt nur gegen Vorzeigung einer Karte gestattet.

### Physikalische Vorlesungen.

Eingetretener Hindernisse wegen können die auf den 21. dieses angekündigten Vorlesungen erst am 28. ihren Anfang nehmen.

Karlsruhe, den 19. November 1857.

W. Eisenlohr.

Bei Müller & Gräff sind zu haben:

### Kalender pro 1858.

Der Freiburger Bote . . . . .	7 fr.
„ „ „ Volkskalender . . . . .	4 fr.
„ gute Bote . . . . .	12 fr.
„ rheinländische Hausfreund . . . . .	6 fr.
„ Freiburger Hausfreund . . . . .	7 fr.
„ Lahrer hinkende Bote . . . . .	8 fr.
„ „ „ Landbote . . . . .	5 fr.
„ Heidelberger Volkskalender . . . . .	6 fr.
Nierig's Volkskalender . . . . .	36 fr.
Spinnstube von Horn . . . . .	45 fr.
Gustav Adolf . . . . .	8 fr.
Rastatter hinkende Bote . . . . .	6 fr.
Volksbote aus Baden . . . . .	6 fr.
Kalender für Zeit und Ewigkeit . . . . .	9 fr.

### Tagesordnung der I. Kammer.

#### 1. Sitzung

auf Samstag den 21. November 1857,

Morgens 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Vorlage der Wahlakten.
- 3) Prüfung der Wahlen.
- 4) Wahl der Sekretäre.

### Tagesordnung der II. Kammer.

#### 2. öffentliche Sitzung

auf Samstag den 21. November 1857,

Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Wahl dreier Candidaten für die Präsidentenstelle.

### Frankfurter Börse am 18. November 1857.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	n.	kr.		n.	kr.
Pistolen . . . . .	9	36-37	Preuss. Thlr.	—	—
dito Preuss.	9	54-55	5 Frank.-Th.	2	20- $\frac{1}{2}$
Holl. 10 n. St.	9	41 $\frac{1}{2}$ -42 $\frac{1}{2}$	Hochb. Silber	24	29-33
Ducaten . . . . .	5	30-31			
20 Frank.-St.	9	18 $\frac{1}{2}$ -19 $\frac{1}{2}$	Disconto . . . . .	6	0/0
Engl. Sovereigns	11	44-48			
Gold al Marco	374-76	—			

### Witterungsbeobachtungen

im Groß. botanischen Garten.

19. Novbr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 11	28" 3"	Df	hell
12 " Mitt.	+ 3	28" 3"	"	"
6 " Abds.	+ 11	28" 3"	"	"
20. Novbr.				
6 U. Morg.	— 31	28" 3"	Df	trüb
12 " Mitt.	+ 1	28" 3"	"	"
6 " Abds.	— 0	28" 3"	"	umwölkt

Imm.

**Schwarze Seidenzeuge,**  
**gewirkte Châles in 4- u. 8eckig**  
 empfehlen Unterzeichnete in größter Auswahl.  
**Weeber & Cie.**  
 Langestraße Nr. 151.

5  
 Sm. 21. v. h.

Unter Garantie der Aechtheit.

- Professor **Dr. Lindes** vegetabilische Stangen-Pomade (à 27 kr. pr. St.)  
**Dr. Hartung's** chinarinden Oel (in gestempelten Flaschen à 35 kr.)  
**Dr. Hartung's** Kräuter-Pomade (in gestempelten Tiegeln à 35 kr.)

Bewährt durch die langjährigen erfreulichsten Ergebnisse vielfacher wissenschaftlicher Prüfungen und praktischer Anwendungen, können die obigen privilegierten Artikel mit gerechter Zuversicht in empfehlende Erinnerung gebracht werden; und sie werden sicherlich von allen denen, die sich ihrer nur erst einmal bedient, mit besonderer Vorliebe immer gern wieder gebraucht werden. Prospekte und Gebrauchsanweisungen werden gratis verabreicht, sowie die Mittel selbst in Carlsruhe **nur allein** verkauft bei **C. B. Gehres**, Langestraße Nr. 139.

**Caution.** Nachdem der seit Jahren so wohl begründete Ruf der obenbenannten Specialitäten fast täglich mannigfache Nachbildungen und Fälschungen hervorruft, wollen die geübten Consumenten unserer Artikel sowohl auf deren mehrfach veröffentlichten Verpackungsort, als auch auf die Namen: **Dr. Borchardt (Kräuter-Seife), Dr. Sulz de Bontemard (Zahn-Pomade), Dr. Lindes (Stangen-Pomade) u. Dr. Hartung (Chinarinden-Oel u. Kräuter-Pomade)**, sowie auch auf die Firma unseres Br. Verhältnisses von Tauschungen genau achten.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag, den 22. November, bleibt die Großh. Hofbühne geschlossen.

Dienstag den 24. November. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: Zum Vortheil der hiesigen Armen. Neu einstudirt: **Preziosa.**

Schauspiel in 4 Akten, von P. A. Wolf. Musik von Karl Maria von Weber.

**Getraunt:**

19. Nov. Gustav Schwindt, Detonom und Bürger hier, mit Karoline Agnes Julia Katharina Wagner von hier.

**Fremde.**

**In hiesigen Gasthöfen.**

**Darmstädter Hof.** Graf von Rayno, L. L. österr. Hauptm. von Wien. Hr. Güllich, Fabr. mit Bed. von Pforzheim. Hr. Freudenberger, Kfm. v. Venedig. Hr. Straub, Kfm. v. Lausanne.

**Deutscher Hof.** Hr. Gallion, Brauer mit Frau v. Freiburg. Hr. Göhner, Schlossermeister v. Wilsberdingen. Hr. Leuger, Schuhmacher von Schlechtenhausen. Hr. Kircher, Gutsbesitzer mit Bekien. von Wien. Hr. Reiß, Maler v. Sondershausen. Hr. Tel, Sekretär v. Frankfurt.

**Englischer Hof.** Graf von Malvoise mit Bed. v. Paris. Hr. Krullmann, Rent. mit Fam. von Bremen. Hr. Ernst, Maler u. Hr. Valentour, Direktor v. Paris. Hr. Rhode, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Etork, Kfm. von Chemnitz. Hr. Hrbich, Fabrikbes. v. Kassel.

**Erbrinjen.** Hr. Chauvin, Major v. Berlin. Graf von Enzenberg, Gutsbes. v. Innsbruck. Hr. v. Kiefod, Rent. mit Fam. und Bed. v. Augsburg. Hr. Schuster, Pfarrer v. Rotheneck. Hr. Spocieder, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Lehmann, Kfm. v. Bremen. Hr. Baron von Raknig, Gutsbes. v. Heinsheim. Hr. Weiß, Kfm. von Frankfurt. Hr. Montbrison, Rent. mit Frau v. Paris. Frau Bucherer mit Beql. von Baden. Hr. Pol, Prof. v. Freiburg. Hr. von Wolff, Rent. a. Livland. Hr. Trumann, Rent. v. New-York. Hr. Chavanert, Rent. v. Paris. Hr. Guntner, Kfm. v. Pesth. Hr. Goldenberg, Gutsbesitzer v. Dresden.

**Hôtel Große.** Hr. Winnig, Kunsthdl. von Köln. Hr. Carl, Kfm. v. Grünstadt. Hr. Köffel, Kaufm. v. Ebersfeld. Hr. Müller, Gasthofbes. von Freiburg. Hr. Gall, Part. v. Baden. Hr. Müller, Part. mit Frau v. Offenburg. Hr. Alfermann, Hr. Ganz u. Hr. Müller, Part. v. Baden. Hr. Burech, Weinhdl. v. Hochheim. Hr. Müller, Kfm. v. Liefen. Hr. Michel, Kaufm. von Hanau. Hr. Schulz, Fabr. mit Frau v. Speier. Hr. Thiffon, Kfm. v. Mannheim. Hr. Steinhof, Gutsbes. v. Emmendingen. Hr. Walter, Gutsbes. v. Offenburg. Hr. Winorr, Gutsbes. v. Heilbronn.

**Silberner Anker.** Hr. Born, Holzhdl. v. Gutingen. Hr. Bahnmüller, Hdm. mit Sohn von Jungingen. Hr. Schöppner, Hdm. v. Mannheim.

**In Privathäusern.**

Bei Kammerfänger Haizinger: Hr. v. Lottberg, Abgeordneter. — Bei Musiklehrer Günther: Hr. Rutschmann, Bürgermeister u. Abgeordneter v. Tübingen. — Bei Hofkirchenmusikdirektor Siebne: Hr. Kfm. Sallinger, Abgeordn. v. Rastatt. — Bei Frau v. Ofensand: Fräul. Kurz v. Stuttgart. — Bei Frau Oberrechnungsrath Geyer Bwe.: Hr. Kfm. Dorr, Abgeordneter v. Rheinischhofheim. — Bei von Klock: Hr. Huber, Abgeordneter v. Riechlinbergen. — Bei Möbelhdl. Gullstädter: Hr. Artaria, Kunsthändler mit Fam. u. Bed. v. Mannheim. — Bei E. Fortlouis: Hr. Marx mit Fam. v. Umstadt. — Bei Ch. Reinhardt: Hr. v. Massenbach, Abgeordneter. — Bei Frau Registrator Herpp Bwe.: Hr. Amtsrevisor Treffger, Abgeordneter von Gengenbach.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.